

17.11.2006 – 07:59 Uhr

## "De Morgen" ist Europas innovativste Tageszeitung 2006

Düsseldorf/Frankfurt/Zürich/Salzburg (ots) -

Die besten Zeitungen Europas kommen in diesem Jahr aus Belgien, Norwegen, Finnland, Portugal und Spanien. Insgesamt nahmen 287 Zeitungen aus 26 Ländern am 8. European Newspaper Award teil. Bei diesem größten europäischen Zeitungswettbewerb werden Konzept und Design ausgezeichnet.

Europas beste überregionale Zeitung ist in diesem Jahr "De Morgen" (Belgien), in der Kategorie Regionalzeitung gewann "Bergens Tidende" (Norwegen) und als beste Lokalzeitung siegte "Hufvudstadsbladet" (Finnland). Diese Zeitung ist die größte schwedischsprachige Zeitung in Finnland. Der Preis für die beste Wochenzeitung ging beim 8. European Newspaper Award an "Expresso" (Portugal), eine Judges Special Recognition ging an "Superdeporte", Spanien. Diese lokale Sportzeitung erscheint in Valencia.

Bei diesem größten europäischen Zeitungswettbewerb werden Konzept und Design ausgezeichnet. Der European Newspaper Award will dazu beitragen, den Informationsaustausch über Zeitungs-Trends, Konzeptionen und Designs europaweit zu fördern.

In der Entscheidung der internationalen Jury zeigte sich wie im letzten Jahr ein Trend zum handlichen Format: Drei der Gewinner sind im Tabloid-Format, zwei im Berliner Format.

Am 8. European Newspaper Award 2006 nahmen insgesamt 287 Zeitungen aus 26 Ländern teil. Die acht Mitglieder der internationalen Jury kamen in diesem Jahr aus sieben Ländern: Spanien, Norwegen, Schweden, den Niederlanden, Belgien, der Schweiz und Deutschland.

Die Jury setzt sich zusammen aus Journalisten, Wissenschaftlern und Designern:

- Prof. Joachim Blum, Medienberater, Deutschland,
- Theo Dersjant, Fontys School of Journalism, Tilburg, Niederlande,
- Sylvia Egli von Matt, Direktorin der MAZ - Schweizer Journalistenschule, Luzern, Schweiz
- Javier Errea, Universität Pamplona, Spanien,
- Martin Huisman, "De Morgen", Belgien,
- Walter Jensen, "Bergens Tidende", Norwegen,
- Annette Milz, Chefredakteurin "Medium Magazin", Deutschland,
- Anna Sundkvist, "Östersunds Posten", Schweden

Jury-Mitglieder sind von der Bewertung ihrer eigenen Zeitung ausgeschlossen.

Der Wettbewerb wird von dem Zeitungsdesigner Norbert Küpper aus Meerbusch in Zusammenarbeit mit den Journalisten-Zeitschriften "Medium Magazin", Frankfurt, "Der Österreichische Journalist", Salzburg und "Schweizer Journalist", Wilen b. Wil, veranstaltet.

Da sich die Zeitungsgattungen Lokalzeitung, Regionalzeitung, überregionale Zeitung und Wochenzeitung sehr stark unterscheiden, werden von der Jury vier Hauptpreise vergeben. Neben den Hauptpreisen werden herausragende Arbeiten in verschiedenen Kategorien, z. B. Titelseiten, Innenseiten, Infografik, Typografie, Fotografie, Foto-Reportage, Beilagen, Sonderseiten mit "Awards of Excellence" ausgezeichnet. An 34 deutsche Zeitungen wurden Awards vergeben. Österreich: vier Zeitungen, Schweiz fünf. Insgesamt gehen beim achten Wettbewerb Awards of Excellence an 91 Zeitungen aus 18 Ländern.

Einen Überblick über die besten europäischen Zeitungskonzepte gibt das Special "Zeitungs-Trends 2007", das der jeweils nächsten Ausgabe des "Medium Magazins", des "Österreichischen Journalist" und des "Schweizer Journalist" beigeheftet ist.

Die komplette Liste der Gewinner steht im Internet unter [www.newspaperaward.org](http://www.newspaperaward.org). Dort können auch das Award-Logo und die Titelseiten der Gewinner heruntergeladen werden. Auch die Ergebnisse aller bisherigen European Newspaper Awards sind hier dokumentiert.

Die festliche Preisverleihung wird im Frühjahr in Wien beim "European Newspaper Congress 2007" stattfinden, bei dem auch die Trends der Zeitungswelt vorgestellt werden.

Jury statements zu den Hauptpreisträgern:

"De Morgen", Belgien

Europe's Best Newspaper in der Kategorie überregionale Zeitung.

"Der Morgen" hat eine Auflage von 70.000 Exemplaren. Die Zeitung wurde in diesem Jahr vom Broadsheet-Format auf das Berliner Format umgestellt. "De Morgen" hat 82 Journalisten, 6 Fotografen und 11 Layouter.

Jury statement

"De Morgen" hebt sich bereits durch die Titelseite von allen anderen Zeitungen im Wettbewerb ab: die Seite Eins ist durch ein variantenreiches Layout und viele kleine Nachrichten-Elemente geprägt. Oft steht der Zeitungskopf nahe an der Seitenmitte. Auf Innenseiten fällt der großzügige Umbruch über Doppelseiten auf. Bildgrößen und Bildschnitte sind auf allen Seiten vorbildlich, Faktenboxen gliedern lange Artikel. Insgesamt erzielt "De Morgen" mit dem neuen Layout ein jugendliches, positives und zukunftsorientiertes Image. Mehr kann man mit den Mitteln des Zeitungsdesigns, nämlich Farben, Schriften und Fotos nicht erreichen.

"Bergens Tidende", Norwegen

Europe's Best Newspaper in der Kategorie Regionalzeitung.

Die Zeitung hat eine Auflage von 87.000 Exemplaren. Sie wurde im September 2006 auf das Tabloid-Format umgestellt. Bereits bei früheren European Newspaper Awards erhielt diese Zeitung einen Hauptpreis für die Tageszeitung und einen für die Sonntagszeitung. "Bergens Tidende" hat 100 Journalisten, 13 Fotografen, 15 Layouter und 3 Designer.

Jury statement

"Bergens Tidende" hebt sich ab von allen anderen Regionalzeitungen im Wettbewerb durch den Einsatz von Weißraum, der nicht nur im Kulturteil, im Sport oder auf Modeseiten, sondern gerade auch auf Nachrichten-Seiten vorkommt. Aufgrund des Tabloid-Formats und des Weißraums kommt diese Zeitung gestalterisch sehr nahe an ein täglich erscheinendes Magazin heran. In Zukunft werden wir sicher noch andere Zeitungen in diesem nordeuropäischen Stil sehen.

"Hufvudstadsbladet", Finnland

Europe's Best Newspaper, Kategorie Lokalzeitung.

Die Zeitung hat eine Auflage von 51.000 Exemplaren. Die Auflage ist seit der Umstellung auf das Tabloid-Format im Jahr 2004 leicht gestiegen. Die Zeitung erscheint in Finnland, jedoch in schwedischer Sprache. "Hufvudstadsbladet" ist die auflagenstärkste schwedischsprachige Zeitung Finnlands. "Hufvudstadsbladet" hat 52 Journalisten, 4 Fotografen und 8 Layouter.

Jury statement

"Hufvudstadsbladet" ist eine skandinavische Zeitung im besten Sinne: Funktionalität, also Übersichtlichkeit, visuelle Klarheit und gute Lesbarkeit stehen im Vordergrund. Gerade was die Leserführung angeht, hebt sich "Hufvudstadsbladet" besonders positiv ab: Neue Ressorts werden mit einem größeren Seitentitel und einer Galerie kleiner Meldungen am Kopf der Seite gestartet. Gestalterisch strahlt

diese Zeitung Modernität und gleichzeitig Entspantheit aus. Sie ist sicher optimal auf ihre Leserschaft ausgerichtet.

"Expresso", Portugal

Europe's Best Newspaper in der Kategorie Wochenzeitung.

"Expresso" erscheint in Portugal und hat eine Auflage von 130.000 Exemplaren. Die Zeitung erscheint im Berliner Format und hat zwei Beilagen. "Expresso" hat 75 Journalisten, 13 Fotografen und 13 Layouter.

Jury statement

Das Konzept von "Expresso": den Lesern Rundum-Informationen über das Geschehen der zurückliegenden und der kommenden Woche zu geben. Seitentitel sind beispielsweise: Politik, Erziehung, Reportage, Wissenschaft, Medien, Sport. Das Angebot wird für den Leser abgerundet durch zwei Magazine: "actual" gibt einen Überblick über Ausstellungen, Theater, Musik, Bücher, Fernsehen, Kino. Das Hochglanz-Magazin "Única" befasst sich mit Mode, Lifestyle, Reise.

"Superdeporte", Spanien

Judges Special Recognition

"Superdeporte" ist eine lokale Sportzeitung im Taboid-Format. Diese Tageszeitung erscheint in Valencia. Es wird über den Fußballclub Valencia berichtet und die anderen lokalen Sportvereine. Auflage 2004: 12.893 Exemplare, Auflage 2006: 13.009 Exemplare. Superdeporte hat 32 Journalisten, 5 Fotografen und 6 Layouter.

Jury statement

Die Sportzeitung "Superdeporte" ist von Liebe zum Detail geprägt, denn zu jedem Artikel wird eine Fülle von Fakten, Tabellen, Zahlen und Zitaten gestellt, die dem Leser alles zum Thema Lokalsport mitgeben, das er aufnehmen kann. Wer den Eindruck hat "Lokalsport ist langweilig" oder meint "Lokalsport wird nicht gelesen", der sollte Superdeporte abonnieren. Kreativer, spannender und anregender kann Sport wohl kaum vermittelt werden.

Es haben sich 287 Zeitungen aus 26 Ländern beteiligt. Neben den 4 Hauptpreisen erhalten 91 Zeitungen aus 18 Ländern Awards of Excellence:

34 Deutschland

Aachener Nachrichten D

Aachener Zeitung D

Augsburger Allgemeine D

Automobilwoche D

Berliner Morgenpost D

Braunschweiger Zeitung D

Das Grundblatt D

Der Tagesspiegel D

Die Tageszeitung D

Die Welt D

Die Zeit D

Euro am Sonntag D

Financial Times Deutschland D

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung D

Frankfurter Allgemeine Zeitung D

Fuldaer Zeitung D

Hamburger Abendblatt D

Handelsblatt D Main Post D

Neue Presse Hannover D

Neue Rhein Neue Ruhr-Zeitung D

Nordkurier D

Pinneberger Tageblatt D

Pforzheimer Zeitung D

Rheinische Post D

Schweriner Volkszeitung D

Stuttgarter Zeitung D

Süddeutsche Zeitung D

Thüringer Allgemeine D  
Welt Kompakt D  
Welt am Sonntag D  
Westfälische Rundschau D  
Westfalenpost D

4 Österreich

Die Presse A  
Kleine Zeitung A  
Vorarlberger Nachrichten A  
Wirtschafts Blatt A

5 Schweiz

Basler Zeitung CH  
Le Matin CH  
NZZ am Sonntag CH  
Schaffhauser Nachrichten CH  
St. Galler Tagblatt CH

Kontakt

Norbert Küpper  
Büro für Zeitungsdesign  
Gutenbergstraße 4  
40670 Meerbusch  
Telefon: +49/(0)2159 911615  
E-Mail: [nkuepper@zeitungsdesign.de](mailto:nkuepper@zeitungsdesign.de)  
Homepage: [www.newspaperaward.org](http://www.newspaperaward.org)

Pressekontakt:

Johann Oberauer, Tel. +43/6225/2700-12, eMail:  
[johann.oberauer@oberauer.com](mailto:johann.oberauer@oberauer.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005497/100519929> abgerufen werden.